



GROSSRAMINGER

AUSGABE
2/2007

GEMEINDEZEITUNG

Amtsnachrichten der Gemeinde Großraming

An einen Haushalt, Amtliche Mitteilung, Österreichische Post AG, Info.Post, Postentgelt bar bezahlt

Großraminger Dorffest und Ortslauf



am Samstag, 9. Juni 2007
ab 14.00 Uhr am Kirchenplatz

14.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Leopold Bürscher
14.50 Uhr Ehrung von Willi Vorderderfler zum Staatsmeister -
anschließend Start des Ortslaufes
ab 20 Uhr Abendprogramm auf der Bühne am Dorfplatz

im Gasthof Ahrer:

14.15 Uhr: Lesung „Den Wahnsinn überlebt“ - von Otto Schwaiger

in der Musikschule:

ab 14.00 Uhr: Bilderausstellungen und
Spiel und Spaß im Familienbegegnungszentrum
„Spatzennest“

am Dorfplatz:

ab 14.00 Uhr: Sport - Information - Unterhaltung - Live-Musik -
kulinarische Schmankerl - Verkaufsstände,....
ab 20.00 Uhr: Abendprogramm auf der Bühne am Dorfplatz

**Ausschreibung 19. Großraminger Ortslauf 2007****19. Großraminger Ortslauf -
am 9. Juni 2007**

Nennschluss: 8. Juni 2007

Registrierung: erfolgt bei Einlangen
des Nenngeldes auf dem Konto Nr.
5900-011587, bei der Sparkasse OÖ,
BLZ 20320 lautend auf „NF
Großraming“.

Nenngeld:

Haupt- und Hobbylauf 10,00 EUR
Staffel 10,00 EUR
Kinder- und Schülerlauf 3,00 EUR

Auskünfte und Anmeldung:

Gerhard Schörkhuber, E-Mail:
gerard001@gmx.at

Gemeinde Großraming, Tel.: 07254/
7575, Fax.: 07254/7575-19

E-Mail:
gemeinde@grossraming.ooe.gv.at

Zeitplan:

14.50 Uhr	Super Mini (2004 und jünger)	280 m
15.00 Uhr	Minilauf (02 - 03)	280 m
15.15 Uhr	Kinderlauf (m/w 7)	560 m
15.35 Uhr	Kinderlauf (m/w 9/11)	1.200 m
16.00 Uhr	Schüler (m/w 13/15/17)	2.400 m
16.45 Uhr	Siegerehrung Kinder/Schüler/Jugend	
17.35 Uhr	2-er Staffel je 1 Runde v. 1.850 m	3.700 m
17.35 Uhr	Hobby 2 Runden	3.700 m
18.15 Uhr	Hauptlauf 4 Runden	7.400 m
19.30 Uhr	Siegerehrung Hobby-, Staffel-, Hauptlauf	



**Anmeldungen für Schüler auch in
den Schulen!**

„Spiele August“ - Ferienspaß für Kinder

Ferienspaß von 6. – 17. August 2007

Es freut uns, dass wir für Kinder und Jugendliche von 6. – 17. August 2007 erstmals eine Ferienspielaktion anbieten können.

Gemeinsam mit unseren Vereinen und mit der Unterstützung des Jugendreferates des Landes OÖ ist es uns gelungen, ein kreatives und abwechslungsreiches Programm zu gestalten.

Abenteuer Bauernhof, Tennis, Erlebnis Nationalpark, Beach-Volleyball, Beach-Soccer, Baseball, Kletterspaß, ein Tag

bei der Feuerwehr, eine geologische Wanderung, Fußball – da ist bestimmt für alle Kinder etwas dabei.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die sich bereit erklärt haben einen Ferientag zu gestalten.

Das genaue Programm mit allen Informationen zur Anmeldung wird Mitte Juni in den Schulen verteilt und in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht.

Wir laden alle Kinder und Jugendlichen ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Freibad Großraming

Das Freibad ist bei Schönwetter seit 17. Mai täglich von 10.00 - 20.00 Uhr geöffnet!

Wie auch schon im Vorjahr feiern wir die

**„Lange Nacht im Bad“
am 15. Juni 2007
von 16.00 - 23.00 Uhr**

Eintritt frei!

- Musik von DJ Herbert
- Poolbar
- 19.00 Uhr Sautroregatta der Gemeinderäte
- Die Familiensaisonkarte ist beim Fest um den Aktionspreis von EUR 60,- erhältlich!

**Sanierung GW Lumplgraben
und Ortsdurchfahrt**

Wegen Sanierungsarbeiten ist am GW Lumplgraben von km 0 bis km 0,770 (Zufahrt Ahrer nach Abzweigung Stangl) am 5. und 6. Juli wegen Fräsarbeiten mit Wartezeiten bis zu 20 Minuten zu rechnen!

Am 10. Juli wird dieses Straßenstück dann in der Zeit von 7.00 - 20.00 Uhr und am 11. Juli von 7.00 - 13.00 Uhr total gesperrt.

Umleitung für PKW besteht über den Rodelsbach - LKW müssen über Reichraming ausweichen.

Die **Sanierung der Ortsdurchfahrt** von der Musikschule über den Rameisberg hat vor einigen Tagen begonnen. Bis zur Asphaltierung der Straße und des Gehsteiges Anfang August, bitten wir um Verständnis für die aufkommenden Verkehrsbehinderungen!



Aufbahnungshalle



Für den seit mehreren Jahren angestrebten Neubau einer Aufbahnungshalle wurde nun nach Vorsprache vom 23.01.2007 von Herrn LR Dr. Josef Stockinger eine finanzielle Unterstützung von Seiten des Landes Oö. zugesagt.

Eine erste Kostenschätzung von rund EUR 400.000,- liegt bereits vor.

Bauherr bei derartigen Vorhaben ist üblicherweise die Gemeinde, aber auch die Pfarre Großraming wird sich an den Kosten beteiligen.

Die Erweiterung des Friedhofes mit der Errichtung einer zusätzlichen Urnenwand ist in dem Projekt bereits vorgesehen, ebenso der Einbau eines WC's.

Die Baumaßnahmen können voraussichtlich Ende 2008 begonnen werden.

Trinkwasserwerte

In der Gemeinde Großraming werden laufend Trinkwasseruntersuchungen durchgeführt.

Die letzten Proben wurden am 23.04.2007 an verschiedenen Stellen in Großraming genommen (Gemeindeamt, Hochbehälter, Volksschule Pechgraben, Siedlung Edtbauer-Hintstein...)

Bei der Untersuchung wurde folgende Gesamthärte festgestellt:

Auslauf Gemeindeamt: 13,7
Volksschule Pechgraben: 8,1

Insgesamt **entsprachen** sämtliche Proben den Anforderungen an ein Trinkwasser gemäß Trinkwasser-Verordnung und wurden als **genusstauglich** eingestuft. Der gesamte Bericht kann im Gemeindeamt eingesehen werden.

Kulturmedaillenverleihung Johannes Mastnak

Johannes Mastnak studierte Flöte und Horn am Brucknerkonservatorium und ist Gründungsmitglied der Musikschule Puchenuau, wo er bis zum Jahr 1981 unterrichtete.

Mit 24 Jahren gab er bereits seine ersten Unterrichtseinheiten an der Anton Bruckner Privatuniversität, wo er bis heute als Professor tätig ist.

In den Jahren 1982 bis 1999 fungierte Johannes Mastnak als Leiter der ö. Instrumental- und Gesangspädagogik und ist Mitgestalter eines einheitlichen Ausbildungssystems für ganz Österreich.

Während der letzten 30 Jahre war Johannes Mastnak aktives Ensemblemitglied bei verschiedenen Orchestern, der Evangelischen Kantorei Linz, sowie bei den Chören von Prof. Otto Sulzer.

Umfangreiche Konzertreisen mit dem Gitarristen Wolfgang Jungwirth, mit dem ihn seit jeher eine musikalische Partnerschaft verbindet, führten ihn durch ganz Österreich und Deutschland.

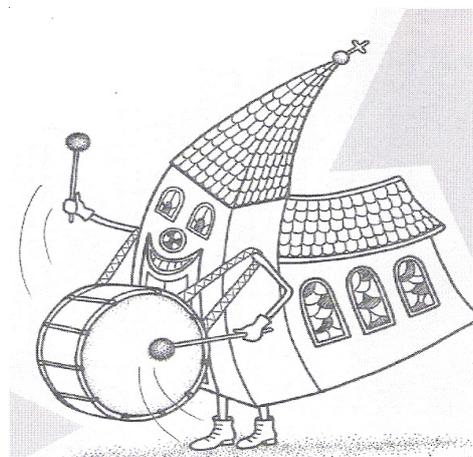
Von 1977 bis zum Jahr 2003 leitete Johannes Mastnak als Kapellmeister den Musikverein Pechgraben. In seiner Ära erweiterte sich der Musikverein auf rund 40 aktive Mitglieder und entwickelte sich zu einem Klangkörper mit hohem musikalischem Niveau.

Unter der Devise „Kultur auf's Land“ betätigte er sich als engagierter Vermittler vielfältiger Konzerte und Musikstile in seiner engeren Heimat.

Um die Ausbildung der Jugend zu sichern, war er mit Nachdruck und großem Engagement am Entstehen der Musikschule in Großraming beteiligt.



Pfarrfest 2007



Pfarrfest 2007
Sonntag, 15. Juli
08:00 - 14:00h
beim Pfarrhof
Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.
Mit Kinderprogramm!

Reinerlös für Renovierungsarbeiten in der Pfarre



Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal

Werkstättenenerweiterung noch im Jahr 2007 beim Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal.

Die Büro- und Werkstättenflächen im Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal sind nach 1,5 Jahren Betrieb bereits zu 70 % vermietet, von Schulungs- und Konferenzräumen liegt eine Auslastung von 80 % vor. Weitere Anmeldungen für Werkstätten in dieser perfekt erschlossenen Wirtschafts-umgebung liegen vor, deshalb wird im Jahr 2007 ein zweiter Werkstätten- trakt errichtet. Daneben wurde in den vergangenen Jahren intensive Projekt- arbeit aufgebaut. Der Schwerpunkt kon- zentriert sich auf die Themen erneuerbare Energie und nachwachsen- de Rohstoffe, ein einschlägiges Techni- kum dazu wird hier gerade eingerichtet.



Haben Sie Interesse an diesen besonders akuten und zukunfts- trächtigen Projektthemen oder suchen Sie perfekt vorbereitete Infrastruktur - Büro- flächen, Veranstaltungsräume - jetzt NEU auch mit Videokonferenzanlage, wollen Sie in den neuen Werkstätten

und Technikumsanlagen innovative Ideen umsetzen? Dann kontaktieren Sie bitte das Team vom TDZ Ennstal
Tel.: (07254) 20 580-0,
E-Mail: office@tdz-ennstal.at
Internet: www.tdz-ennstal.at

Regionaler Wirtschaftsverband OÖ Ennstal

Erfolgreiche interkommunale Zusammen- arbeit der Gemeinden im oberösterreichischen Ennstal wird ausgebaut

Im Jahr 2003 haben die Gemeinden Gaflenz, Weyer-Markt, Weyer-Land, Großraming, Maria Neustift, Reichraming, Losenstein und Laussa den Regionalen Wirtschaftsverband OÖ Ennstal gegründet zu Sicherung und Weiterentwicklung der regionalen Wirtschaftsstruktur.

Für die Weiterentwicklung der bereits hier ansässigen Unternehmen sowie für Neuansiedler werden gemeinsam Betriebsansiedlungsgebiete in guter

Lage erschlossen.

Neben dem bereits gut angenommenen Betriebsbaugelände Reichraming - Mühlbauerboden wurden mittlerweile 40.000 m² in der Gemeinde Losenstein mittels Optionsvertrag gesichert und die Erschließung vorbereitet. Eine weitere Flächenoption besteht in der Gemein- de Großraming für die Errichtung eines Pellets-Werkes und auch in Weyer gibt es Vorbereitungen zur Schaffung eines interkommunalen Betriebsbaugeländes.

Kontakt:
Regionaler Wirtschaftsverband OÖ Ennstal, 4462 Reichraming 1 oder über das TDZ Ennstal

DSG Union Großraming

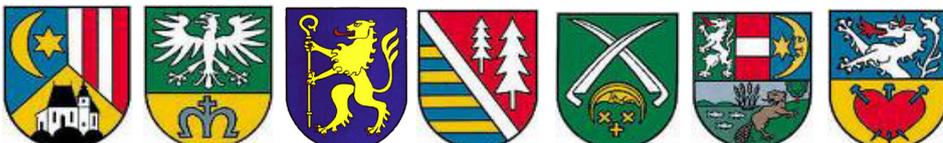
Tischtennis Meister 2007

Eine tolle Leistung vollbrachten die Spie- ler des kleinen Balles in der abgelaufe- nen Meisterschaft.

17 Siege, 4 Unentschieden und nur eine Niederlage bedeuten den Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse von Oö.



v.l.n.r.: Wimbauer Edi, Nagler Herbert, Wimbauer Willi, Hopf Günther
nicht am Bild: Höllwarth Roland





Erhalten wir unsere Güterwege in gutem Zustand

Der Wegeerhaltungsverband Eisenwurzen ist gemeinsam mit den 57 Mitgliedsgemeinden für die Erhaltung des Güterwegenetzes in den Bezirken Steyr-Land, Kirchdorf/Krems und Linz-Land zuständig.

Im Rahmen der Instandhaltung werden neben einer Reihe von anderen Tätigkeiten auch die Nebenanlagen der Straßen wie Bankette, Straßengräben und Druchlässe saniert bzw. wieder hergestellt.

Bei Kontrollfahrten der Organe des Wegeerhaltungsverbandes wird immer wieder festgestellt, dass diese Einrichtungen aus Unachtsamkeit, aber auch teilweise vorsätzlich, beschädigt werden. Um einen ordentlichen Straßenzustand zu gewährleisten, sind von den Anrainern folgende Bestimmungen einzuhalten:

- Das Bankett und der Straßengraben sind wichtige Faktoren für die Halt-

barkeit einer Straße. Das Bankett dient als Stabilisator der Fahrbahndecke. Die Straßengräben ermöglichen das schadlose Ableiten der Niederschlagswässer und verhindern gemeinsam mit der Drainage das Eindringen von Wasser in den Straßenkörper. Wird ein Bankett durch Einackern beschädigt oder werden Straßengräben zugeschüttet, sind Folgeschäden am Fahrbahnbelag zu erwarten. Reparaturen derartiger Schäden sind sehr kostenintensiv.

- Die Kilometrierungseinrichtungen sind Bestandteil der Straße und die Entfernung oder mutwillige Zerstörung stellt eine strafbare Handlung dar.

- Zäune und Einfriedungen dürfen entlang öffentlicher Straßen nicht auf Straßengrund - auch nicht vorübergehende Weidezäune - errichtet werden (§15 OÖSTG 1991).

- Grenzsteine entlang der Güterwege dürfen nicht entfernt werden. Es

müssten ansonsten Neuvermessungen durchgeführt und die Kosten verrechnet werden.

- Lichtraumprofile müssen unbedingt freigehalten werden. Das Regelprofil umfasst das öffentliche Gut, mindestens jedoch 0,5 m links und rechts vom Fahrbahnrand und bis zu einer Höhe (senkrecht) von 4,5 m, laut RVS 3.8. und einer Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 18.09.1991.

Die Gemeinde ersucht daher alle Anrainer an öffentlichen Wegen um Einhaltung der oben angeführten Maßnahmen. Wir können dadurch langfristig wesentliche Kosten bei der Erhaltung von Güterwegen einsparen.



Kleinwasserkraft im Aufwind

Die Gemeinden rund um das TDZ Ennstal haben sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, mehr erneuerbare Energie zu erzeugen, als in dieser Region insgesamt benötigt wird. Ein sehr wesentlicher Beitrag dazu wird die verstärkte Nutzung der Kleinwasserkraft sein, welche hier schon in der Vergangenheit eine hohe Bedeutung hatte. Viele Kleinanlagen werden heute jedoch nicht mehr betrieben oder kommt es vor, dass das vorhandene Potential nur unzureichend genutzt wird. An manchen Stellen wäre sogar überhaupt ein Neubau möglich, wenn ökologische Belange ausreichend berücksichtigt werden.

Allerdings war bisher die Revitalisierung alter Standorte oder die Errichtung neuer Anlagen vor allem für private Interessenten mit vielen Schwierigkeiten verbunden. Bereits die fehlenden Grundlagen haben die Kosten für die Planung in

die Höhe getrieben und dadurch in Anbetracht der mit hohen Unsicherheiten verbundenen Behördenverfahren viele gute Ideen bereits im Ansatz erstickt.

Ein durch das Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal (TDZ) initiiertes Projekt soll nun neue Impulse setzen und Interessierten die Möglichkeit bieten, anhand fundierter Daten über Revitalisierung, Umbau oder auch Neubau von Anlagen nachzudenken und Entscheidungen zu erleichtern. Es werden dabei die noch ungenutzten Energiepotentiale der Kleinwasserkraft erhoben und in Hinblick auf eine wirtschaftlich sinnvolle und ökologisch vertretbare Nutzung untersucht. In weiterer Folge sollen diese Informationen jedem Interessenten in der Region zugänglich sein.

Träger dieses Projektes, welches im Rahmen einer Diplomarbeit abgewickelt wird, sind neben dem TDZ die Fachhochschule Spital an der Drau und

das Ziviltechnikerbüro WARNECKE CONSULT, das im TDZ Ennstal eine Außenstelle betreibt.

In den kommenden Wochen wird der junge ambitionierte Techniker Josef Pölz, der die Arbeit schreibt, im Ennstal unterwegs sein und mit seinen Erhebungen beginnen.

Da diese Arbeit bereits auf möglichst interessante Standorte Bezug nehmen sollte, welche vielleicht schon vielen Bewohnern des Ennstals bekannt sein könnten, werden hier alle Interessierten in der Region um Mithilfe ersucht.

Kontaktadresse:

Josef Pölz, p0313pojo@fh-kaernten.at, Tel. 0650 / 335 55 98

Dipl.-Ing. Andreas Warnecke, WARNECKE CONSULT, Steyregg - Reichraming



SchlauFuchsAkademie

Der „Schlaue Fuchs“ wird im Ennstal heimisch!

Nach dem großen Erfolg der ersten „SchlauFuchsAkademie Ennstal“ ist heuer in der Zeit vom 18. bis 20 Juli eine Neuauflage dieser Veranstaltung vorgesehen. In Zusammenarbeit mit den Ennstaler Gemeinden und dem Technologie- und Dienstleistungszentrum Reichraming (TDZ) werden heuer wieder 160 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 – 15 Jahren im Rahmen einer „Sommerwerkstatt“ 8 Kurse zur Auswahl präsentiert.



Das Programm der SFA Ennstal 2007 greift die großen Erfolge des Vorjahres auf, und so sind in Zusammenarbeit mit den Forschern der Firma Profactor und dem Physiker Werner Gruber heuer zwei Kurse mit technischem Inhalt geplant. Auch die erfolgreiche Kooperation mit dem LKH Steyr wird mit einer Neuauflage des Kurses „Medizin und Gesundheit“ vertieft, in dem ergänzend die Themen Physiotherapie, Erste Hilfe und natürliche Heilmittel angeboten werden.

Auch die Architekten von „archionic“ aus Steyr haben sich wieder etwas Tolles einfallen lassen! Heuer wird ein Baumhaus gebaut. Und im Kurs Energie und Technik erfahren die SchlaueFüchse, wie Solarenergie genutzt wird und wie man ein technisches, solarbetriebenes Gerät baut. Es wird ein Kleinwasserkraftwerk in Reichraming besichtigt und von Mitarbeitern der Energie AG erfährt



man, wie zu Hause Energie gespart werden kann!

Der Themenschwerpunkt „Klimawandel“ beschäftigt neben den Studentinnen und Studenten der KinderUniSteyr auch die SchlaueFüchse im Ennstal und so konnten in Zusammenarbeit mit der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik mit den Meteorologen Reinhard Böhm und Josef Haslhofer zwei namhafte Experten für den Kurs „Klima und Wetter“ gewonnen werden.

Aber auch ihrer Kreativität können die Kinder und Jugendlichen freien Lauf lassen. So wird das Fach Schauspiel und Clownerie von Peter Spindler und Vertretern regionaler Schauspielbühnen angeboten und als Zugeständnis an moderne Kunst- und Kommunikationstechniken befasst man sich zum Thema „Medien und Superstars“ damit, wie Computerspiele und Musikvideos entstehen.

All diese Angebote werden von einem attraktiven Rahmen- und Freizeitprogramm begleitet und so ist Spaß und Abwechslung garantiert!

Den jungen Forschern stehen nicht nur lehrreiche Tage, sondern als Abschluss auch akademische Würden – in Form einer Sponson – bevor.

Die Anmeldung zu den jeweiligen Kursen ist ab 4. Juni 2007 – 17.00 Uhr via Internet (www.schlauerfuchs.at) möglich.

„Hilfe in bewegten Zeiten“ - Familienhilfe

Die Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege ist für Sie da, wenn Sie in einer schwierigen Situation für Ihre Familie eine helfende Hand brauchen. Die FamilienhelferInnen verfügen über eine entsprechende Ausbildung, um Kinderbetreuung, Pflege und Haushalt übernehmen zu können.

Die Familienhilfe kommt ins Haus:

- wenn Ihr Kind erkrankt ist und Sie berufstätig sind.
- wenn Sie überlastet sind
- zur zeitweisen Betreuung und Pflege kranker oder älterer Angehöriger zu Hause
- wenn die Begleitung eines Kindes im Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause zu versorgen sind
- wenn Sie während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung Unterstützung brauchen
- wenn Sie erkrankt sind, ein Krankenhaus- oder Kuraufenthalt notwendig ist und Sie eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt brauchen

Informationsnachmittag über Familienhilfe

Wann: 2. Juni 2007
Wo: Kleiner Pfarrsaal Großraming
Beginn: 14.30 Uhr

Wo kann ich mich hinwenden, damit eine Familie rasch Hilfe bekommt?

Woher bekomme ich die Information, Adresse oder Telefonnummer?

Wen kann man fragen?

Muss ich mich „schämen“ wenn ich dort anrufe?

Was macht eine Familienhelferin?

Was kostet eine Familienhelferin?

Das Caritasteam und das Spatzenestteam möchten Sie zu diesem Nachmittag recht herzlich einladen!



Die Wirtin bei der Großen Klause

Mitten im Hintergebirge gibt's jetzt eine Rast-Station: Ilse Zellan aus Reichraming ist seit 1. Mai die Wirtin in der Großen Klaushütte.



Acht Kilometer sind es vom Parkplatz Anzenbach bis hinein zur Großen Klause. Anders gerechnet an die eineinhalb Stunden zu Fuß. Da tut eine Rast gut.

Hier herinnen in der Großen Klaushütte haben früher die Holzknechte gewohnt. Jetzt hat der Nationalparkbetrieb der Bundesforste hier eine kleine Gaststube eingerichtet und eine Küche.

Nichts luxuriöses - mehr so wie auf einer Almhütte. „Genau das Richtige für mich“, sagt Ilse Zellan: „Ich wollte das immer schon haben, auf einer Hütte zu arbeiten.“

Aufgewachsen ist Ilse Zellan gar nicht weit weg - zwischen Unterlaussa und Altenmarkt. Seit bald zwanzig Jahren lebt die gelernte Köchin in Reichraming - zusammen mit ihrem Mann Peter. Der führt in Linz einen Installationsbetrieb. Und er freut sich schon auf die gemeinsamen Wochenenden im Hintergebirge. Genauso wie Charly: Der Collie-Schäfer-Mischling der Zellans genießt jede Stunde im Hintergebirge.

Geöffnet ist Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen - von 9 bis 19 Uhr. Zu Essen gibts zum Beispiel Speckbrotjause und Surbratljause, Topfenbrot und Bratlschmalzbrot, Würstl und Gulaschsuppe. Und außerdem Mehlspeisen und Kaffee.

Nach der Stärkung ist noch viel zu entdecken im Hintergebirge. Gleich hinter der Hütte beginnt der Weg über die Kreuzhöh nach Brunnbach, in der Nähe liegen der Weg auf die Annerlalm und der Triftsteig.

Bei der Großen Klaushütte gibt es kein Telefon. Ilse Zellan ist außerhalb der Öffnungszeiten unter 0664/4535281 erreichbar.



Radfest bei der Großen Klause

Kabel-TV Großraming

**Einladung
zur außerordentlichen
Generalversammlung
der Kabel-TV Großraming
am Dienstag, den 12. Juni 2007
um 19:30 Uhr
im Gasthof Ahrer – Kirchenwirt**

Gegenstand der
Generalversammlung:
Antrag des Vereinsvorstandes auf

- ❖ Veräußerung des Vereinsvermögens an die neue Firma „Kabel-TV Großraming KG – Guttman“, Großraming, und an den „RWV OÖ Ennstal“ und
- ❖ **Auflösung des Vereines KABEL-TV Großraming.**

Auszug aus den Statuten:

Bei der Generalversammlung sind alle Mitglieder teilnahmeberechtigt. Stimmberechtigt sind nur die ordentlichen und die Ehrenmitglieder. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Die Übertragung des Stimmrechts auf ein anderes Mitglied im Wege einer schriftlichen Bevollmächtigung ist zulässig.

Die Generalversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Generalversammlung
2. Bericht
 - a) des Kassiers
 - b) der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vereinsvorstandes
4. Bericht des Obmannes, Übernahmeangebote des RWV OÖ Ennstal und der neuen Firma „Kabel-TV Großraming KG“ – Fa. Guttman
5. Abschluss von Vereinbarungen über die Übertragung bzw. Veräußerung des Vereinsvermögens und der Passiva des Vereines
6. Auflösung des Vereines Kabel-TV Großraming

Der Vorstand ersucht um zahlreiche Teilnahme an der Generalversammlung !



„Nur“ erste Preise beim Landeswettbewerb „Prima la musica“

Vom 9. bis 16. März reisten Jugendliche aus ganz Oberösterreich nach Linz, um sich beim diesjährigen Landeswettbewerb „Prima la musica“ einer fachkundigen Jury zu stellen.



von links nach rechts: Stefan Forstenlechner, Florian Fahrngruber, Laura-Maria Aigner, Lisa-Maria Stadler, Sieghard Schraml

Acht Kandidatinnen und Kandidaten von der Landesmusikschule Weyer/Großraming präsentierten ihr gewissenhaft einstudiertes Vorspielprogramm. Das Ergebnis ist mehr als erfreulich. Die talentierten und fleißigen jungen

Musikerinnen und Musiker aus Weyer und Großraming, unter anderem das HaHoHo-Trio (Anna Hofer, Violine; Nora Haider, Cello; Maria Hochbichler, Klavier), Laura-Maria Aigner (Klarinette und Saxofon), Florian Fahrngruber (Saxofon), Sieghard Schraml (Klarinette), Stephan Forstenlechner (Saxofon) und Lisa-Maria Stadler (Querflöte) errangen alle den ersten Preis. Laura-Maria Aigner, Florian Fahrngruber, Stephan Forstenlechner und Lisa-Maria Stadler werden noch dazu ihre Heimat beim österreichweiten Bundeswettbewerb in St. Pölten vertreten.

Neben den ausgezeichneten Erfolgen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auch das einfühlsame und musikalische Begleiten des Pianisten Nikolaus Wagner zu erwähnen, der seit Herbst an der Musikschule unterrichtet.

„Dieses beeindruckende Gesamtergebnis ist auch ein Beweis der guten Zusammenarbeit im Lehrerkollegium“, meint Landesmusikschuldirektor Mag. Johannes Sulzer. Um sich für den Bundeswettbewerb in St. Pölten noch

den letzten Schliff zu holen, wird für die jungen Musikerinnen und Musiker, die beim Bundeswettbewerb teilnehmen, ein besonderer Workshop mit dem über die Grenzen hinaus bekannten oberösterreichischen Komponisten und Musiker Balduin Sulzer statt finden. Wir gratulieren allen Teilnehmern sehr herzlich für die tollen Leistungen und wünschen der Musikschule Weyer/Großraming weiterhin so grandiose Erfolge.



HaHoHo-Trio: Anna Hofer, Maria Hochbichler und in der Mitte Nora Haider

Hilfe für Rumänien - Maturaprojekt

In den Oststaaten wie Rumänien fehlt Kindern das Nötigste zum Leben und Überleben.

Die Osthilfe Schiedlberg versucht eine Brücke zu bauen zwischen Menschen, denen es besser geht, und denen, die kein menschenwürdiges Leben führen können.

Wir, eine **Maturaprojektgruppe der HAK Steyr**, betreuen und unterstützen diese Organisation, damit sie noch mehr helfen kann.

Daher organisieren wir eine

KLEIDERSAMMLUNG
am Freitag, 6. Oktober (13.00 – 17.00) und
Samstag, 7. Oktober (9.00 – 12.00)
im Pfarrheim Großraming

Helfen Sie mit und bringen Sie bitte unbeschädigte und saubere Kleidung jeder Art, besonders aber Kinderkleidung.

Ebenso werden Brillen dringend benötigt.

Außerdem freuen wir uns über jede Geldspende (Spendenkonto: **165.241, BLZ: 34530** bei RB St. Marien), mit der wir die Lebensbedingungen in Rumänien verbessern können.

Danke im Voraus sagen
Nathalie Wanda, Julia Krusch, Carina Pissermayr und Sonja Kainrad.



Tag der Blasmusik

**Traktorausfahrt am Samstag,
16. Juni 2007**

in Großraming rechts der Enns:

Zum **Tag der Blasmusik** wollen wir den Bewohnern in Hintstein, Neustiftgraben, Reingrub, Aschasiedlung, Bertholdisiedlung, Eisenstraße und Schellnau einen kurzen musikalischen Gruß vorbeibringen und bitten dazu um freundliche Aufnahme.

Der Reinerlös dient der Jungmusikerförderung.

Bei Schlechtwetter wird die Ausfahrt um eine Woche verschoben!

MV Großraming
Obmann Brenn Johann



Kostenlose Entsorgung für Kühlschrank, Waschmaschine und Co

In den über 180 Altstoffsammelzentren in Ihrer Nähe können auch Elektro-Altgeräte kostenlos abgegeben werden. Unsere Umwelt Profis zeigen, wie!

In Oberösterreich organisieren die Bezirksabfallverbände und Magistrate Linz, Wels und Steyr gemeinsam mit der LAVU AG die Sammlung und Entsorgung von Alt- und Problemstoffen. Alle gesammelten Elektro-Altgeräte werden an konzessionierte Verwert-

ungsbetriebe übergeben. Somit können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden. Die Wiederverwendung wird durch Kooperation mit sozioökonomischen Reparaturbetrieben unterstützt.

Die 5 Sammelkategorien:

- Elektro-Kleingeräte
- Elektro-Großgeräte
- Kühlgeräte
- Bildschirmgeräte
- Gasentladungslampen



Wohnungen - Diverses

Mietwohnungen-Privat

2 Wohnungen zu vermieten: 32 m², 37 m²

Auskünfte bei Familie Hanusch, Tel.: (07254) 82 71

Wohnung im Haus Pechgraben 91 zu vermieten: 37 m²

Auskünfte bei Frau Platzer, Tel.: (0650) 22 00 00 5

Eigentumswohnung zu verkaufen

Im Ortszentrum, 58 m² + Balkon, mit Garage.

Auskünfte bei Familie Traunsteiner, Tel.: (0699) 81 86 09 25

Häuser zu verkaufen

Hammerherrenhaus, Rodelsbach
Grundstücksgröße: 1600 m²,
Nutzfläche: 200 m², EUR 110.000
Auskünfte: Hr. Siegfried Brenn
Tel.: (0699) 13 67 36 70

Gepflegtes Haus in Garstenu
Auskünfte Fam. Hertl,
Tel.: 0664 / 421 85 18

Aufgeschlossenen Baugrund zu verkaufen

Lage: Opplgründe in Großraming,
Garstenu, 920 m²
Preis: auf Anfrage
Fam. Brandstätter Johann und Elfriede
Tel.Nr. 07254/7003

Kakteenfreund für Betreuung und Pflege meiner Kakteen gesucht!
Brigitte Sulzer, Tel.: 8401

FS Kleinraming

Die Fachschule Kleinraming veranstaltet am 12. Juli 2007 einen Aktivtag für 8 - 12-jährige in der Genussregion Steyr unter dem Motto

„Tischlein deck dich“

Auf spielerische Weise lernen die Jungköche, wie naturbelassene Lebensmittel aus der Region zubereitet werden können.

Kosten: EUR 25,--
Anmeldung bis 18. Juni unter
07252/ 30 739 - LWBFS Kleinraming

Das Handy als Lebensretter

Im Ernstfall entscheiden oft Minuten über Leben und Tod. Wichtig ist, nicht nur rasch Hilfe zu holen, sondern auch gleich die richtige!

Speichern Sie daher bitte die wichtigsten Notrufnummern in Ihr Handy ein oder kleben Sie einen Sticker mit den Notrufnummern auf Ihr Handy.

Der Euro-Notruf

Der Euro-Notruf ist ein sicherer Tipp für Europa-Reisende. Die europaweit einheitliche Notrufnummer 112 wird mit Priorität im Netz behandelt. Den Euro-Notruf können Sie auch ohne SIM-Karte und mit jedem Handy tätigen. Sie werden sowohl im Ausland als auch in Österreich mit der nächsten Sicherheitsleitstelle verbunden.

So funktioniert es:

Wählen Sie einfach den Euro-Notruf 112. Wenn Sie keinen Empfang haben und der Notruf nicht verbunden wurde, schalten Sie das Handy aus und wieder ein und wählen Sie 112 (anstatt den PIN einzugeben).

Nach dem Wählen des Euro-Notrufs sucht sich das Handy automatisch das Mobilfunknetz mit dem besten Empfang und stellt die Verbindung zur nächsten Sicherheitszentrale her. Falls Sie noch immer keinen Empfang haben, wechseln Sie den Standort und wählen Sie in regelmäßigen Abständen 112.

Bitte beachten Sie, dass bei einem Euro-Notruf Ihre Rufnummer nicht immer automatisch übertragen wird. Legen Sie daher bitte erst auf, wenn Sie von den Einsatzkräften dazu aufgefordert wird.

Welche Informationen sind bei einem Notruf wichtig?

Geben Sie einen exakten und klaren Unfallbericht. Geben Sie zur Sicherheit Ihre Handynummer an und legen Sie bitte erst auf, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Die fünf „W-Fragen“ sind eine gute Gedächtnisstütze:

1. **Was** ist passiert?
2. **Wann** ist es passiert?
3. **Wo** ist es passiert?
4. **Wie** viele Verletzte?
5. **Wer** meldet?

Und hier die Notrufnummern im Überblick:

112	Euro-Notruf
122	Feuerwehr
133	Polizei
128	Gasgeborehen
140	Bergrettung (in Vorarlberg 144)
141	Ärztenuotruf
144	Rettung
147	„Rat auf Draht“ Notrufdienst für Kinder und Jugendliche
0800/22 25 55	Frauenhelpline
01/406 43 43	Gift-Notruf



Mobiles Hospiz Rotes Kreuz Steyr

Die Hospiz Idee ist mittlerweile zu einem festen Begriff geworden und steht in erster Linie für Fürsorge, Miteinander und Solidarität.

Schwere Krankheit, Sterben und Tod greifen entscheidend in unseren Lebensalltag ein. Wegbegleiter in diesen Zeiten sind Angst, Verunsicherung, Verzweiflung und Trauer. In dieser Zeit ist Hilfe und Unterstützung besonders wertvoll.

Ehrenamtliche Hospizmitarbeiter begleiten und betreuen Menschen mit einer weit fortgeschrittenen und aktiv fortschreitenden Erkrankung und begrenzter Lebenserwartung. Darin eingeschlossen sind auch geriatrische Patienten. Begleitet werden nicht nur die Patienten, sondern auch die Angehörigen. Wir nehmen uns Zeit!

Liebevolle menschliche Zuwendung ist eine Medizin von unschätzbarem Wert. Die Begleitung und Betreuung findet in der gewohnten häuslichen Umgebung statt.

Die Anfrage kann durch die Patienten selbst, Angehörige, Freunde, dem behandelnden Krankenhaus, Hausärzte, Hauskrankenpflege oder durch soziale Dienste erfolgen. Der Einsatz unserer ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ist kostenlos.

Unser Stützpunkt für Steyr Stadt und Steyr Land

Mobiles Hospiz Rotes Kreuz Steyr
Redtenbachergasse 5, 4400 Steyr
DGKS Marianne Messner
07252/53991-22 oder 23
0650/5070723
marianne.messner@o.roteskreuz.at



Betreuungsleistungen der Caritas

Gut umsorgt

Sie kommen ins Haus um zu helfen: die Mobilen Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege. Ihr Einsatzbereich ist vielfältig:

Zur Überbrückung von schwierigen familiären Situationen bietet sich die **Familienhilfe** an. Ob Kurzzeit- oder Langzeithilfe - die FamilienhelferInnen übernehmen die Kinderbetreuung ebenso wie Tätigkeiten im Haushalt oder die Pflege eines kranken Familienmitgliedes.

Die AltenfachbetreuerInnen der **Altenhilfe** helfen bei der täglichen Körperpflege und begleiten auch bei Arzt- und Behördenbesuchen.

Speziell für einfache Pflegehilfen und Unterstützung im Haushalt kann die Heimhilfe angefordert werden.

Kostenlos sind die Hilfestellungen des Mobilen **Hospiz / Palliativ Care**. Sie bieten unheilbar Kranken und ihren Angehörigen Unterstützung.

Qualitätszertifikat für Mobile Dienst der Caritas

Die Mobilen Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege sind zu Recht stolz auf ihre Arbeit: Sie erhielten nach einer externen Überprüfung im Februar 2007 ein Qualitätszertifikat, mit dem ihre Leistungen ausgezeichnet wurden. Doch das Zertifikat ist nur ein Meilenstein, nicht das Ziel. Die Teams der Mobilen Dienste überprüfen auch künftig regelmäßig und systematisch, wie sie ihre Qualität zugunsten der Menschen, für die sie arbeiten, verbessern können.

Kontakt:

Regionalleitung Kirchdorf, Steyr-Stadt und Land, Wels Stadt und Land
Kalvarienbergstraße 1, 4560 Kirchdorf
Tel.: (07582) 64 57 0 Fax-DW 10

Erreichbarkeit:

Mo, Di, Do, Fr von 8:00 bis 11:00 Uhr

Erste Hilfe bei psychischen Krisen

Schicksalsschläge und Lebenskrisen treten unvermittelt auf, psychische Erkrankungen können jeden treffen. Menschen geraten in Situationen, wo sie nicht mehr ein noch aus wissen.

Der Psychosoziale Notdienst OÖ für die Bezirke Steyr, Steyr-Land und Kirchdorf leistet mobile Krisenintervention bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen. Der Notdienst ist Tag und Nacht einsatzbereit. Für die Kontaktaufnahme durch Menschen in Krisen oder Personen aus dem Umfeld steht die Linzer Telefonnummer

0732/65 10 15

rund um die Uhr zur Verfügung. Dort wird zunächst telefonische Krisenberatung geleistet. Wenn die Beratung per Telefon nicht ausreicht, kann das mobile Team des Steyrer Notdienstes, bestehend aus zwei geschulten Mitarbeitern angefordert werden, um zu Hause, bei den Betroffenen, Hilfe zu leisten.

Ziel der Krisenintervention ist es, die zugespitzten Situationen zu beruhigen und kurzfristige „Lösungen auf Zeit“ zu erarbeiten, bis andere Hilfen greifen. Bei Bedarf wird auch medizinische Hilfe organisiert oder psychotherapeutische Hilfe zur längerfristigen Bewältigung der Krise vermittelt.

Die Tätigkeit des Psychosozialen Notdienstes ist für die Betroffenen kostenlos. Der Stützpunkt Steyr ist für Einsätze in den Bezirken Steyr, Steyr-Land und Kirchdorf zuständig.

Integration in der Hauptschule Großraming

Integration nicht nur als Schlagwort benutzt, sondern in vorbildlicher Weise praktiziert wird in der Hauptschule Großraming. Mit einer bewundernswerten Selbstverständlichkeit arbeiten sowohl alle Fachlehrer als auch Dir. Siegfried Schörkhuber mit unserer blinden Nina.

Herzlichen Dank von Marianne und Kurt Laußermayr!



Personenstandsfälle



Geboren wurden ...

Alexandra Hirner, geb. am 03.12.2006
Eltern: Hirner Andreas und
Mauler Helga, Pechgraben 67

Hinterplattner Philipp,
geb. am 27.02.2007
Eltern: Rinnerberger Markus und
Hinterplattner Barbara,
Pechgraben 40

Simon Bürscher, geb. am 08.03.2007
Eltern: Bürscher Erhard und Bettina,
Lumplgraben 146

Fabian Scharnreiter,
geb. am 28.03.2007
Eltern: Hermann und
Doris Scharnreiter,
Neustiftgraben 41

Tobias Gartlehner, geb. am 11.04.2007
Eltern: Thomas und Bettina Gartlehner
Eisenstraße 39

Alina Schittengruber,
geb. am 15.04.2007
Eltern: Markus und
Andrea Schittengruber,
Hintstein 73

Michael Auer, geb. am 22.04.2007
Eltern: Wolfgang Garstenauer und
Auer Sonja, Neustiftgraben 60

Laura Leichinger, geb. am 24.04.2007
Eltern: Werner und Elisabeth Leichinger
Koglerstraße 6

Lucia Auer, geb. am 26.04.2007
Eltern: DI Werner und Elisabeth Auer
Eisenstraße 15

*Alles erdenklich Gute den neuen
Erdenbürgern und herzliche
Gratulation den Eltern!*

Geheiratet haben...



**Garstenauer Anita und
Stiegler Reinhard**
Lumplgraben 95, am 12. Mai 2007

**Dubsky Elisabeth und
Taferner Manfred**
beide Wien, am 26. Mai 2007

*Für den gemeinsamen Lebensweg
wünschen wir alles Gute!*



Trauerfälle

Otilie Brandecker, Lumplgraben 149
verstorben am 19.03.2007, im 76. Lj.

Miriam Schreiner, Koglerstraße 11
verstorben am 21.04.2007, im 26. Lj.

*Den trauernden Angehörigen
wird die aufrichtige Anteilnahme
ausgesprochen.*

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Dr. Schreiner, Tel.: 8262-0

Dr. Schneeweiß, Tel.: (07250) 648
Dr. Klaus-Sternwieser und
Dr. Tischberger, Tel.: (07255) 69 01

Weitere Infos über den diensthabenden Arzt erhalten Sie über den Anrufbeantworter Dr. Schreiner oder über den Ärztenotdienst, Tel. 141

Tierärztedienst

Dr. Huber: Tel.: 7307
Dr. Grogger: Tel.: (07355) 63 71

Wochenend-, sowie Sonn- und Feiertagsdienste erfragen Sie über den Anrufbeantworter Dr. Huber oder Dr. Grogger.

Sprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
jeden Dienstag und Donnerstag von 08.00 - 13.00 Uhr,
Sepp-Stöger-Str. 11 (GKK, 2. Stock),
4400 Steyr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern
Donnerstag, 24.05.2007
von 09.00 - 12.00 Uhr,
Marktgemeindeamt Weyer

OÖ. Gebietskrankenkasse
jeden ersten Donnerstag im Monat im
Gemeindeamt Großraming
Der Sprechtag findet nur mehr von
08:00 bis 10:00 Uhr statt.
Nächster Sprechtag: 5. Juli 2007

Notar Dr. Apfoltner
jeden ersten und dritten Donnerstag im
Monat jeweils von 16.00 - 18.00 Uhr,
Gemeindeamt Großraming
Nächster Sprechtag: 21.06.2007

Kirchenbeitragstelle Steyr

31. Mai 2007 15:00 Uhr - 17:30 Uhr
Pfarramt Großraming

Forst- und Naturschutz- Sprechtage

Ab sofort werden bei der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land Kundensprechtag mit dem Leiter des forsttechnischen Dienstes und der Bezirksbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz durchgeführt. Diese finden jeweils zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr statt.

Diese periodischen Sprechtag sollen dazu dienen, Projekte, bei denen sowohl Belange des Forstgesetzes als auch des Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetzes berührt sind, vorzubesprechen um dann in weiterer Folge ein möglichst rasches und reibungsloses Verwaltungsverfahren durchführen zu können.

Es wird um telefonische Terminvereinbarung ersucht, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.
Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land



Samstag, 02.06.2007

Mountainbiketour auf die Viehbergalm
Abfahrt: 7.00 Uhr, Kirchenplatz
Leitung: Rupert Edlinger,
Tel. 0664 / 995 32 64
Veranst.: AV Großraming

02.06. bis 23.06. 2007

Ausbildungskurse für Sie und Ihren Hund im SVÖ Ausbildungszentrum Weyer-Küpfern am Ennstal-Radweg
Infos: Helga Heindler -
h.heindler@eduhi.at
Veranst.: SVÖ Weyer/Küpfern

Sonntag, 03.06.2007

SV Hintstein Familienradausfahrt ins Hintergebirge
Treffpunkt: 9.15 Uhr Brunnbachschule
Ziel: Große Klause - Jausenstation
Fahrzeit ca. 1 Stunde - geeignet für 1-99 Jahre
Infos: Roland Garstenauer, Tel. 8254
Nur bei Schönwetter!
Veranst.: SV Hintstein

Donnerstag, 07.06.2007

Grillnachmittag im Bärenreith
Abfahrt: 13.15 Uhr beim GH Hanusch
Veranst.: Pensionistenverband Großraming

Freitag, 08.06.2007

Kino „**Bab Aziz - der Prinz, der seine Seele betrachtet**“
Dieser Film ist ein Fest für's Auge, eine Hymne auf's Erzählen und die Liebe.
Beginn: 20.00 Uhr
Veranst.: Kulturinitiative Bunte Steine Großraming

Samstag, 09.06.2007

Ortslauf mit Dorffest
Beginn: 14.00 Uhr mit der Big Band der LMS Weyer - Großraming
Abendprogramm mit dem Musikverein Großraming, den Pechgrabler Schuhplattlern, den Weisenbläsern und den Hiaslberg Musikanten.
Veranst.: Gemeinde Großraming

Freitag, 15.06.2007

Lange Nacht im Bad
Fest im Freibad Großraming
Beginn: 16.00 Uhr
Veranst.: Gemeinde Großraming, Freibadausschuss

Samstag, 16.06.2007

Feier bei der Ennserhütte
Übernahme der Ennserhütte - 50 Jahre Ennserhütte - 60 Jahre Naturfreunde Großraming
Beginn: 14.00 Uhr, Ennserhütte
Veranst.: Naturfreunde Großraming

Samstag, 16.06.2007

Tag der Blasmusik
Traktorausfahrt des MV Großraming (nur bei Schönwetter!)
Ausweichtermin: 23.06.2007
Veranst.: MV Großraming

Samstag, 16.06.2007

Eisenerzer Klettersteig am Pfaffenstein
Schwierigkeit D
Abfahrt: 8.00 Uhr beim AV-Heim
Anmeldung und Info bei Sepp Gstötenmayr, Tel. 8350
Veranst.: AV Großraming

22.06. bis 24.06.2007

Sommerfest
Sommerfest am Sportplatz Großraming
Veranst.: DSG Union Großraming

Samstag, 23.06.2007

Sonnwendfeuer beim Waldbauer
Beginn: 19.00 Uhr, Fam. Stubauer, vlg. Waldbauer
Veranst.: MV Pechgraben

23.06. - 24.06.2007

Mixed-Turniere in der Stocksport-halle
Beginn: Samstag 15.00 Uhr
Sonntag, 9.00 Uhr
Anmeldung: Karl Bumhofer
Veranst.: SV Hintstein

Sonntag, 24.06.2007

Kletterausfahrt nach Pürgg
Klettern im Schwierigkeitsgrad 3 bis 9.
Abfahrt: 8.00 Uhr beim Kletterzentrum
Anmeldung und Info bei Peter Gollner,
Tel.: 8554
Veranst.: AV Großraming

Dienstag, 26.06.2007

Turnerausflug
Reiseziel und Fahrpreis werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Bitte um Anmeldung!
Veranst.: Pensionistenverband Großraming

Samstag, 30.06.2007

Besuch des Downhill-Parks in Bischofsmais
Aufstieg mit dem Lift - Abfahrt über Stock und Stein
Auskunft und Anmeldung bis 15. Juni bei Gabriel Gstötenmayr,
Tel. 0650 / 513 13 56
Veranst.: AV Großraming

Sonntag, 01.07.2007

Wanderwoche in den Nockbergen
Wanderwoche gemeinsam mit den KollegInnen aus Ternberg in den Nockbergen.
Preis pro Person: EUR 298,--
Abfahrt: 8.00 Uhr Ternberg
Veranst.: Pensionistenverband Großraming

Samstag, 07.07.2007

SV Hintstein Vereinsmeisterschaft
Beginn: 13.00 Uhr
Anmeldung NEU: auf Liste in der Stocksport-halle oder bei Bauernberger Fritz, Tel. 0650 / 573 15 43
Anmeldeschluss: 05.07.2007 - anschließend Auslosung
Veranst.: SV Hintstein

Samstag, 07.07.2007

Open-Air-Film am Kirchenplatz
„Ein gutes Jahr“
Ab 19.00 Uhr, Kirchenplatz
Veranst.: Kulturinitiative „Bunte Steine“ Großraming

Impressum:

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Großraming, 4463 Großraming, Kirchenplatz 1
Redaktion: Bürgermeister Leopold Bürscher, 4463 Großraming, Lumpgraben 152